

**Kommuniqué**  
**über den Aufenthalt einer Delegation**  
**des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei**  
**in der Deutschen Demokratischen Republik**

I

Auf Einladung des Zentralkomitees der SED weilte von 4. bis 10. Mai 1974 eine Delegation des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei unter Leitung des Mitglieds des Politbüros und Sekretärs des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei, Genossen Youssef Feisal, in der Deutschen Demokratischen Republik.

Der Delegation des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei gehörten weiterhin an: Ibrahim Bakri, Mitglied des Politbüros der SKP; Ramo Shecho, Mitglied des Zentralkomitees und 1. Sekretär der Bezirksleitung Gezirah und Mitglied der Bezirksleitung der Nationalen Fortschrittlichen Front; Mohamed Habbai, Kandidat des Zentralkomitees und Mitglied der Bezirksleitung Хама; Abdo Bakkour, 1. Sekretär der Bezirksleitung Aleppo; Maher Djachi, Mitglied der Bezirksleitung Horns.

Die Delegation wurde vom Ersten Sekretär des Zentralkomitees der SED, Genossen Erich Honecker, zu einem ausführlichen Gespräch empfangen.

Im Verlaufe des Besuches der Delegation fanden Verhandlungen statt zwischen der Delegation des Zentralkomitees der Syrischen Kommunistischen Partei und einer Delegation des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands unter Leitung von Genossen Gerhard Grüneberg, Mitglied des Politbüros und Sekretär des Zentralkomitees der SED. Der Delegation des Zentralkomitees der SED gehörten außerdem an: Joachim Herrmann, Kandidat des Politbüros; Paul Markowski, Mitglied des Zentralkomitees der SED und Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED; Hans-Joachim Kobert, Stellvertreter des Leiters der Abteilung Internationale Verbindungen, und Wolfgang Bator, Mitarbeiter in der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED.

Die Delegation der Syrischen Kommunistischen Partei besuchte den Bezirk Karl-Marx-Stadt und machte sich bei Betriebsbesichtigungen, Aussprachen und in Gesprächen mit der erfolgreichen Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages durch die SED und alle Werktätigen der DDR vertraut.